

Welche Antragsunterlagen werden benötigt?

Neben dem Antragsvordruck sind beim STARTERCENTER NRW folgende Unterlagen einzureichen:

- Vollständiges Konzept zum Gründungsvorhaben oder der Festigungsmaßnahme nach den Anforderungen der STARTERCENTER NRW; die inhaltlichen Anforderungen können Sie bei den STARTERCENTERN NRW erfahren.
- Anlage „De-minimis“-Erklärung über bereits erhaltene „De-minimis“-Beihilfen
- Schufa-Selbstauskunft
- Vermögens- und Schuldenaufstellung
- Bankauskunft
- Steuerliche Unbedenklichkeitserklärung

„De-minimis“-Beihilfen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1998/2006

Das Darlehen wird als „De-minimis“-Beihilfe gewährt. Daher ist es erforderlich, zusammen mit dem Antrag eine Erklärung über die bereits erhaltenen beziehungsweise beantragten „De-minimis“-Beihilfen bei der NRW.BANK einzureichen. Ohne eine Vorlage dieser Erklärung ist eine Bearbeitung des Antrags nicht möglich.

Teilnehmende STARTERCENTER NRW

Eine Übersicht der teilnehmenden STARTERCENTER NRW mit Ansprechpartnern und regionaler Zuständigkeit finden Sie im Internet unter www.nrwbank.de

Darlehen für Kleinstgründungen in Nordrhein-Westfalen

NRW/EU.Mikrodarlehen



Pilotphase mit ausgewählten STARTERCENTERN!

www.nrwbank.de
nrw-eu.mikrodarlehen@nrwbank.de
www.startercenter.nrw.de

NRW/EU.Mikrodarlehen

Mit den NRW/EU.Mikrodarlehen unterstützt die NRW.BANK im Auftrag des nordrhein-westfälischen Wirtschaftsministeriums in Zusammenarbeit mit den STARTERCENTERN NRW Gründerinnen und Gründer von Kleinstunternehmen sowie Kleinstunternehmen bis zu drei Jahre nach Aufnahme der Geschäftstätigkeit.

Die NRW/EU.Mikrodarlehen werden aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) unterstützt.

Wer wird gefördert?

Gefördert werden

- natürliche Personen mit Hauptwohnsitz in Nordrhein-Westfalen, die ein Kleinstunternehmen in Nordrhein-Westfalen gründen;
- grundsätzlich Kleinstunternehmer als Einzelgewerbetreibende oder Einzelkaufleute, die weniger als drei Jahre bestehen beziehungsweise am Markt tätig sind und ihren Geschäftssitz in Nordrhein-Westfalen haben.

Die Antragstellerin/der Antragsteller muss über die erforderliche fachliche und kaufmännische Qualifikation für das Gründungs- beziehungsweise Festigungsvorhaben verfügen.

Gefördert werden auch erneute Unternehmensgründungen, soweit

- keine Verpflichtungen aus vorherigen Gründungsvorhaben bestehen;
- gegebenenfalls von der NRW.BANK für die vorherige Gründung gewährte Darlehen ohne Schaden abgewickelt werden.

Was wird gefördert?

- Existenzgründungen, sofern das Gründungsvorhaben einen nachhaltigen Erfolg erwarten lässt.
- Festigungsmaßnahmen innerhalb von drei Jahren nach Aufnahme der Geschäftstätigkeit.

Ausgeschlossen sind die Umschuldung beziehungsweise Nachfinanzierung bereits abgeschlossener Gründungsvorhaben oder Festigungsmaßnahmen.

Wie wird gefördert?

Finanziert werden im Zusammenhang mit der Gründung stehende Investitionen und der Betriebsmittelbedarf von Kleinstgründungen.

Zwingende Voraussetzungen für die Förderung sind

- Beratung vor Antragstellung im STARTERCENTER NRW sowie dessen positives Votum;
- Begleitberatung des Gründungsvorhabens oder der Festigungsmaßnahme. Diese kann zum Beispiel durch einen Senior Coach aus dem Netzwerk „Go! Senior Coaching NRW“ erfolgen.

Umfang der Förderung

- Der Finanzierungsanteil umfasst bis zu 100% der förderfähigen Ausgaben.
- Der Darlehensbetrag liegt zwischen 5.000 € und 25.000 €.
- Zweimalige Antragstellung möglich, sofern der kumulierte Zusagebetrag 25.000 € nicht übersteigt.

Konditionen

- Ratendarlehen; der Darlehensbetrag wird in einer Summe ausgezahlt.
- Laufzeit: fünf Jahre mit einem Tilgungsfreijahr.
- Fester Zinssatz für die gesamte Kreditlaufzeit.
- Die Zinsen sind zum 30. des Monats fällig.
- Tilgung nach Ablauf des tilgungsfreien Anlaufjahres in gleich hohen monatlichen Raten.
- Vorzeitige Rückzahlung des gesamten Darlehens oder in Teilbeträgen ohne Kosten für den Endkreditnehmer jederzeit möglich.
- Der aktuelle Zinssatz kann unter www.nrwbank.de abgerufen werden.

Antragsverfahren

Der Antrag ist vor Beginn des Gründungsvorhabens oder der Festigungsmaßnahme beim STARTERCENTER NRW zu stellen. Dieses leitet den Antrag zusammen mit einer fachlichen Stellungnahme an die NRW.BANK weiter. Die Antragsvordrucke erhalten Sie bei den teilnehmenden STARTERCENTERN NRW.